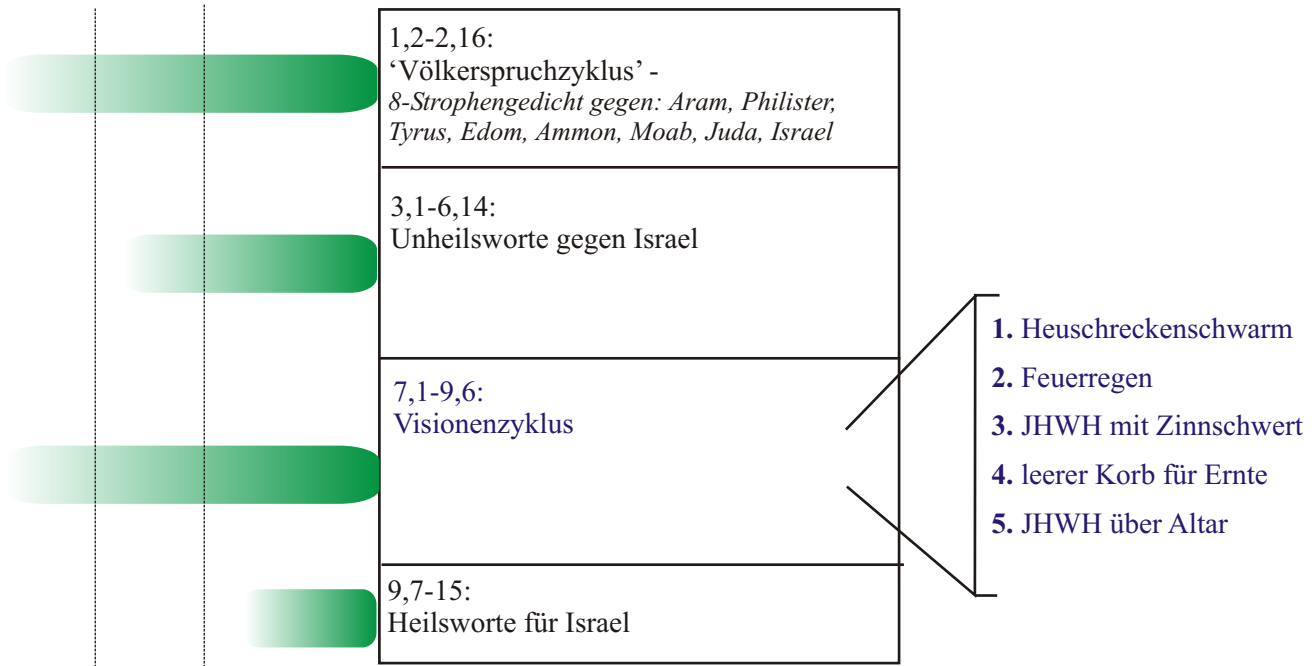


# Dodekapropheten - Der Prophet Amos

## Entstehungszeit:

722      587

## Gliederung:



## Amos und seine Zeit:

Amos ist der früheste Vertreter der Schriftprophetie. Als Bauer mit eigener Rinder- und Maulbeerfeigenzucht wirkte er um 760 im Nordreich - insbesondere in Samaria.

In Amos kämpft der Gott Israels für sein Volk und für seinen Traum von einer gerechten und menschenfreundlichen Gesellschaft, als deren **sozialer Parameter** die Lebensumstände der Kleinbauern und der Armen zu gelten haben. Deren Lebensumstände hatten sich zu Amos Zeiten dramatisch verschlechtert:

Der Ausbau Israels zu einem monumentalen Staat machte einen aufwendigen **Verwaltungsapparat** und hohe Abgaben notwendig. Das **Bevölkerungswachstum** beschleunigte zusätzlich die Entwicklung von einer egalitären zu einer **sozial zerklüfteten Gesellschaft**.

## Schwerpunkte der Theologie des Buches Amos

Die Prophetie des Amosbuches ist die Botschaft vom kommenden Gott, der die von ihm 'gegründete' Gesellschaft retten will - durch Umkehr oder Gericht. Ziel: Dass die Menschen die Gaben der Erde und den Ertrag ihrer Arbeit in messianischem Frieden gemeinsam genießen können.

☞ Die 'Wahrheit' des biblischen Gottes entscheidet sich an der 'Wahrheit' des gesellschaftlichen Zusammenlebens, d.h. die **Praxis der gesellschaftlichen Solidarität**.

☞ Das Amosbuch hält in Kritik und Vision die Utopie der biblisch bezeugten Anfänge Israels fest.

☞ Die Verwirklichung von Recht und Gerechtigkeit ist **gelebter Gottesbund**.

## Dodekapropheten - Der Prophet Hosea

**Drei Prozesse JHWHs,**  
die Israel mit seiner  
Schuldgeschichte  
konfrontieren, enden mit  
**Freispruch aus Gnade.**

1,1: Überschrift
1,2-3,5
Kap. 4-11: Collage rhythmisch geformter Einzelworte
12-14,9: Bsp.: Jakob & Stamm Efraim ↳ Gottesverhältnis Israels "von Anfang an" gestört.
14,10: Nachwort

Ehemetaphorik:

- ↳ Ehe mit hurerischer Frau
- ↳ Anklage und Verstossung der Frau
- ↳ Erneute Liebe zur ehebrecherischen Frau

### Entstehung des Buches Hosea:

Es gibt *Indizien* für einen längeren Entstehungsprozeß:

- ↳ Ungewöhnlicher **Misch-Stil**: Überraschende Wechsel zwischen Poesie und Prosa; Numeruswechsel in der Anrede, u.a.
- ↳ Die drei Teile 1-3.4-11.12-14 haben **unterschiedliche Kompositionstechniken**.
- ↳ Obwohl Hosea im Nordreich wirkte, ist das Buch von einer **Judaperspektive** durchzogen, die meist punktuell und angehängt wirkt.
- ↳ Übers Buch verstreut gibt es Formulierungen, die typisch sind für exilisch/nachexilische Theologie.

Vier denkbare *Entstehungsmodelle* werden angeboten:

- ↳ Das Buch geht zum Großteil auf Hosea selbst oder 'Auftrittsskizzen' seiner Schüler zurück.
- ↳ 4-14\* wurde nach 722 von Schülern Hoseas geschaffen und später punktuell ergänzt. 1-3 hatte eine eigene Wachstumsgeschichte und wurde frühestens in exilischer Zeit angefügt.
- ↳ 50% des Buches gehen auf eine nachexilische dtr Redaktion zurück, der eine frühdtr Sammlung von Hosea-Worten vorlag. Von Hosea selbst stammen nur einige Logien.
- ↳ Das Buch ist Resultat eines 'rolling corpus'.

### Die Person Hosea

Hosea wirkte zwischen **750 und 722** - vermutlich nur im **Nordreich**, vornehmlich in Samaria und Bet-El. Er war vermutlich Mitglied einer "prophetisch-levitischen Oppositionsgemeinschaft".

In seinem Kampf gegen Baal spiegelt sich die Wende von einer unpolemisch-inklusive zu polemisch-exklusiven JHWH-Monolatrie.

### Schwerpunkte der Theologie des Buches Hosea

- ↳ Das Buch Hosea übt radikale **System- und Institutionskritik** an Politik und Kult. König, Beamte und Priester sind Ver-Führer des Volkes.
- ↳ Angesichts der weitgehenden '**Baalisierung**' von Kult und Politik reklamiert das Buch Hosea geschichtliche Erfahrungen mit seinem Gott, die Grundbedingungen von Israels Existenz sichtbar werden lassen.

# Dodekapropheten - Der Prophet Micha

## Wachstum von vorne nach hinten!

1-3\*  
(vorexilisch)

1,2 - 3,12  
(Unheil)

1,2: "Hört, alle ihr Völker!"

2,12f: Heil für den Rest Israels!

4-5\*  
(frühnachexilisch)

4,1 - 5,14  
(Heil)

4,6f: Heil für den Rest Israels!

5,6f: Heil für den Rest Israels!

5,14: Gottes Zorn über unbotmäßige Völker

6,1f: Höraufruf an Berge und Hügel

6-7\*  
(aus dem 5. Jhdt.;  
angefügt in nachexilischer Zeit)

6,1 - 7,7  
(Unheil)

7,8 - 20  
(Heil)

7,18: Heil für den Rest Israels!

7,18: Gottes Zorn währt nicht ewig.

## Die Person Micha

Micha stammte aus Moreshet Gat, 35 km südwestlich von Jerusalem (Micha 1,1). Er war dort 'Ortsältester', d.h. Bürgermeister. Er wirkte unter den Königen Jotam (739-734), Ahas (734-728) und Hiskija (728-699).

Mit Amos teilt er die Sensibilität für die **gesellschaftlichen Zerklüftungen** und die Einsicht in deren strukturelle Ursachen. Wie Amos dürfte er eine bildreiche, kräftige Sprache gehabt haben - auch wenn man keine Einzelsprüche mehr rekonstruieren kann, hat **Mi 1-3** ein unverwechselbares **Sprachprofil**.

## Schwerpunkte der Theologie des Buches Micha

↳ Micha übt massive **Staats- und Gesellschaftskritik**:

↳ **Mi 2** kritisiert das antike Schuldwesen, das die egalitäre Gesellschaftsordnung ("ein Mann - ein Feld - ein Haus") zerstört.

↳ **Mi 3** protestiert gegen den Frondienst der Kleinbauern.

↳ **Mi 7** beklagt die totale soziale Desolidarisierung.

Achtung der Menschenwürde und Einhalten von Menschenrechten sind für Amos Grundlage und Maßstab der JHWH-Verehrung.

↳ Die Heilsankündigungen kreisen um die **Erneuerung des Zions** als Ort umfassender Gerechtigkeit: Ein messianischer Neuanfang wird in Bethlehem seinen Anfang nehmen (**Mi 4-5**).

Hierauf nehmen **Mt 1-2**; **Lk 1-2** Bezug.

# Dodekapropheten - Der Prophet Sacharja

**Wachstum von  
vorne nach hinten!**

**1-8\***  
(zum Tempelneubau  
um 520)

**9-11\***  
(vaticinium ex eventu  
zu Alexander um 300)

**12-14\***  
(im 3. Jhdt.)

Kap. 1-8	1,1-6
	1,7-6,15: Siebenteiliger Visionenzyklus
	7,1-8,23
Kap. 9-11: Wiederherstellung J'm & Niederwerfung aller Feinde	
Kap. 12-14: Endzeitschlacht um J'm	

Vision I: Reiter & Pferde  
Vision II: Hörner & Schmiede  
Vision III: Mann mit Meßschnur

Vision IVa: Jeschua vor dem  
Himmelsgericht  
Vision IVb: Leuchter zwischen zwei  
Bäumen

Vision V: Fliegende Schriftrolle  
Vision VI: Frau im Efa  
Vision VII: Wagen & Pferde

## Schwerpunkte der Theologie des Buches Sacharja

- ↳ Sacharja liegt der Wiederaufbau des Tempels am Herzen als Zentrum einer nach innen geläuterten "Stätte JHWHs".
- ↳ Jerusalem wird dann zur Quelle weltweiten Friedens und zum Ort, an den alle Völker zusammen mit Israel JHWH als einzigen Gott anbeten werden.
- ↳ Die Kirche kann sich als eine solche Menschengruppe verstehen, die sich von der Bundesgeschichte JHWHs mit Israel faszinieren lässt.